

Die nächtliche Stadt

Seelennacht

Die Sekunden ohne Namen
Sie stehen nur für dich – und für mich
Blick auf die Lichter in dieser Nacht
Wie nur für uns gemacht
Wir ziehen durch die Straßen
Der nächtlichen Stadt
Und an deinen Augen seh'
Ich mich niemals satt
Wir kehren wo ein,
Wir trinken unseren Wein
Die Zeit geht viel zu schnell vorbei
Wir nutzen unser Leben, wir haben nur eins
Jede Sekunde, jeden Tag und jede Zeit
Wir hören nicht auf sie,
Auf was sie uns erzählen
Denn wir wissen, wo wir stehen
Noch ein paar Schritte
Der Schneefall beginnt sich zu legen
Dann kommt der Sommerregen
Ich weiß, es ist nicht immer leicht
Und dann genügt auch kein „Vielleicht“
Wir ziehen durch Straßen
In der nächtlichen Stadt
Ich halt dich an der Hand,
Wir vergessen den Tag
Wir halten inne und
Wir leben die Momente mit Stolz
Aus der Vergangenheit
Machen wir die Zukunft zu Gold